

**Zeitschrift:** Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle  
**Band:** 12 (1944)  
**Heft:** 10

**Nachruf:** Eugen M.  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Eugen M. †

Nun hat der so lange ans Krankenzimmer Gefesselte den Weg ins Leben doch nicht mehr zurückfinden dürfen, den er doch so sehr ersehnte. Am 12. September schrieb er uns noch:

„..... Liebe Kameraden! Es tut mir leid, daß ich nicht aktiv an unserer Zeitschrift mitarbeiten, ja nicht einmal auf gestellte Fragen antworten kann. Nachdem ich Davos im April verließ und bis Ende Juni in drei Spitälern des Tieflandes weilte, ohne daß mir die betreffenden Spezialisten helfen konnten, begab ich mich ins Kurhaus Clavadel zu einem neuen Spezialisten. Meine Krankheit dauert nun bald fünf Jahre, ohne daß man ganz genau weiß, um was es sich eigentlich handelt. Fest steht nur, daß es keine Tb. ist. Im Sommer wurde ich operiert, leider fand man nichts. Bis vor wenigen Tagen war mein Zustand derart, daß die Aerzte mein Ende täglich erwarteten. Ich gab — wie bei anderen Krisen meiner langen Krankheit — die Hoffnung nie auf. Trotzdem gab es einige dunkle Stunden, während denen ich glaubte, in einer der nächsten Nummern unseres Blattes werde auf der ersten Innenseite stehen: Eugen M. †.

..... Und nun sende ich Ihnen aus der Einsamkeit meines Krankenzimmers, in der die nächste Nummer ein Lichtstrahl sein wird, die kameradschaftlichsten Grüße und verbinde damit gleichzeitig den Dank für Ihre Mühewaltung in unserer Sache.“

Sein Vorgefühl eines nahen Endes hat ihn nicht getäuscht. Und doch scheint er, wie ein Freund uns berichtet, ohne große Schmerzen hinübergegangen zu sein. Noch im letzten Winter saß er mit ein paar Davoser Kameraden an unserem Tisch und die Freude, mit Gleichempfindenden im frohen Kreis sitzen zu dürfen, leuchtete aus seinen fiebrigen Augen — und immer und immer wieder kamen Briefe von ihm, voll des Dankes für unsere kleine Zeitschrift, die ihm — neben ein paar Büchern — durch lange Jahre das frohe Gefühl einer immer wachsenden und starken Kameradschaft gaben. Immer hatte er noch gehofft, einmal eines unserer Feste miterleben zu dürfen — aber gerade ihm, der unabhängig war, dem sonst alle Türen und alle Länder offen gewesen wären, raubte ein grausames Schicksal das köstlichste Gut, das sonst auch der Aermste besitzt. Mag ihm das Sein in einer reineren Welt Vieles dafür entgelten. Rolf.

Verantwortlich für den deutschen Textteil: Rolf, für die französischen Beiträge: die jeweiligen Einsender. — Diese Zeitschrift, sowie die Photographien des damit verbundenen Bilderdienstes, dürfen an Jugendliche unter achtzehn Jahren weder verkauft noch ausgeliehen werden. Die Redaktion lehnt jede Verantwortung von daraus entstehenden Folgen ab.

Responsable pour les textes en allemand: Rolf, pour les textes en français: les correspondants respectifs. Il est interdit de vendre ou de prêter soit le journal soit les photos du service des reproductions annexées, à des mineurs en dessous de 18 ans. La rédaction décline toute responsabilité à ce sujet.